

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK Bundesamt für Strassen ASTRA

CH-3003 Bern, ASTRA

An die interessierten Kreise gemäss Liste in Beilage 5

Ihr Zeichen: --Unser Zeichen: Set
Sachbearbeiter: Tony Sevinc
Bern, 04. April 2014

Anhörung zur Neuregelung der periodischen Nachprüfintervalle / Erweiterung der Kriterien zur Vergabe von Kollektiv-Fahrzeugausweisen

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen die Änderungsvorschläge zu den im Titel erwähnten Vorschriften.

Aus ökonomischen Überlegungen verzichten wir auf den Versand von Dokumenten in Papierform. Sämtliche Dokumente stehen Ihnen unter den nachfolgenden Adressen im Internet zum Herunterladen zur Verfügung, wobei der als Wordformular ausgestaltete Fragebogen (Beilage 4) elektronisch bearbeitet werden kann.

- http://www.admin.ch/ch/d/gg/pc/pendent.html#UVEK (deutsch)
- http://www.admin.ch/ch/f/gg/pc/pendent.html#DETEC (französisch)
- http://www.admin.ch/ch/i/gg/pc/pendent.html#DATEC (italienisch)

Die Anhörungsunterlagen können bei Bedarf beim Bundesamt für Strassen in Papierform bestellt werden:

Bundesamt für Strassen, STRADOK, 3003 Bern Fax 031 323 23 03; Tel, 031 322 94 31; E-Mail: stradok@astra.admin.ch

Bundesamt für Strassen ASTRA Tony Sevinc Tel. +41 31 323 23 91, Fax +41 31 323 43 03 Tony.sevinc@astra.admin.ch; www.astra.admin.ch Eine Zusammenfassung der vorgesehenen Änderungen finden Sie in der Medienmitteilung, weitergehende Erläuterungen sind im jeweiligen Dokument unter den Änderungsvorschlägen sowie im Fragebogen ersichtlich. Wir bitten Sie, Ihre allfälligen Bemerkungen mittels des auf der erwähnten Internetseite publizierten Fragebogens (Beilage 4)

## bis spätestens 4. Juli 2014

dem Bundesamt für Strassen zukommen zu lassen. Zu diesem Zweck möchten wir Ihnen beliebt machen, den erwähnten, als Wordformular ausgestalteten Fragebogen herunterzuladen, mittels Computer zu bearbeiten und in elektronischer Form direkt an folgende E-Mailadresse zu senden: tony.sevinc@astra.admin.ch. Sollte dies nicht möglich sein, können Sie Ihre Stellungnahme selbstverständlich auch in Papierform an das Bundesamt für Strassen in 3003 Bern senden.

Wir versichern Sie, sehr geehrte Damen und Herren, unserer vorzüglichen Hochachtung.

Freundliche Grüsse

Bundesamt für Strassen

Rudolf Dieterle

Direktor

## Übersicht der Beilagen:

Auf den auf Seite 1 erwähnten Internetseiten lassen sich folgende Dokumente herunterladen:

- Medienmitteilung
- Änderungsvorschläge zur VTS-Revision (Beilage 1a)
- Änderungsvorschläge zur VVV-Revision (Beilage 1b)
- Entwurf des Fragebogens für die Anhörung (Beilage 4)
- Liste der Anhörungsadressaten (Beilage 5)